



Impfvormerkung am Gemeindeamt

Gleichzeitig flächendeckende Gratis-Antigen-Tests

Liebe Trausdorferinnen und Trausdorfer,

wie Sie den Medien bestimmt entnommen haben, wurde der Lockdown von der Bundesregierung verlängert und endet spätestens am 7. Februar 2021. Diese Verlängerung ist aufgrund der hohen Infektionszahlen und der noch infektiöseren Virusmutation offenbar alternativlos.

Parallel dazu hat das Land Burgenland bereits die Vorkehrungen getroffen, um landesweit mit den vorhandenen Impfdosen die Menschen zielgerecht zu impfen. Da aber nur der Impfstoff geimpft werden kann, den der Bund liefert, werden die zu Impfenden in Phasen eingeteilt.

Für **die erste Phase** ist vorgesehen, dass unter anderem **über 80-jährige** und **Risikopatienten** die Injektion erhalten sollen. In der zweiten Phase erhalten dann Menschen, die systemrelevanten Berufen angehören (voraussichtlich ab April 2021) und ab Juni 2021 soll der Impfstoff allen Personen in Österreich zur Verfügung stehen.

WICHTIG: Alle Impfwilligen müssen folgende Schritte beachten:

Jeder, der sich impfen lassen will, muss sich **ab Freitag, 22. Jänner 2021** unter
www.burgenland.at/coronavirus

vormerken lassen.

Im System kann der gewünschte Impfort (Hausarzt, Impfarzt oder Impfstraße) ausgewählt werden.

Das System reiht automatisch nach Alter und Risikodefinition.

Per E-Mail erfolgt die Verständigung, wenn der Impfstoff am gewünschten Ort eingetroffen ist.

Gemeindebürger, die kein Internet zur Verfügung haben, werden von unseren MitarbeiterInnen, während der Amtsstunden, bei der Anmeldung zur Impfung unterstützt.

Gratis-Antigen-Testmöglichkeiten ab 23. Jänner 2021

Gleichzeitig möchte ich Sie informieren, dass burgenlandweit an sieben Teststraßen Gratis-Antigentests durchgeführt werden.

Die Anmeldung finden Sie ebenfalls unter

www.burgenland.at/coronavirus

und ist **ab Freitag, 22. Jänner 2021** möglich.

Auf der Internetseite **www.burgenland.at/coronavirus** wird es möglich sein, online auch Anmeldungen für andere Personen, etwa Familienmitglieder, durchzuführen. Bitten Sie also am besten eine Vertrauensperson oder ein Familienmitglied, Sie anzumelden. Die Angabe der Sozialversicherungsnummer und der Handynummer sind dabei wichtig. Wenn Sie kein Handy haben, können Sie auch Ihre Vertrauensperson bitten, ihre Handynummer anzugeben. Denn eine Handynummer kann auch für mehrere Anmeldungen als Vertrauenskontakt angegeben werden.

Für Personen, die keine Familienangehörigen oder Vertrauenspersonen haben, gibt es auch im Gemeindeamt Ansprechpersonen, die bei der elektronischen Anmeldung behilflich sein können.

TESTMÖGLICHKEITEN IM BEZIRK EISENSTADT-UMGEBUNG:

Eisenstadt: Technologiezentrum (TZ)
Thomas-Alva-Edison-Straße 2, 7000 Eisenstadt

Müllendorf: Mehrzweckhalle
Kapellenplatz 1, 7052 Müllendorf

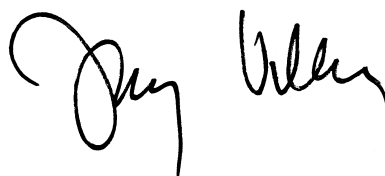
In den Burgenländischen Impf- und Testzentren (BITZ) werden die freiwilligen kostenlosen Coronavirus-Schnelltests täglich von 7.00 bis 20.00 Uhr durchgeführt.

Als Bürgermeister ist es mir persönlich sehr wichtig, schnelle und pragmatische Hilfe anzubieten. Vor allem für die Risikogruppen, die laut Experten unbedingt diesen Schutz vor diesem gefährlichen Virus benötigen, ist dies enorm wichtig. Gleichzeitig möchte ich auch keine falschen Erwartungen nähren und möchte Ihnen nach neuestem Wissensstand ganz offen mitteilen, dass aus meiner Sicht, aufgrund der bundesweit zu geringen Impfstoffverteilung, im Jänner voraussichtlich noch keine breite Impfung stattfinden wird.

Ich verstehe, den manchmal auftretenden Unmut aufgrund der für alle äußerst belastenden Situation. Deshalb bitte ich Sie, in den nächsten Wochen noch besondere Verantwortung für unsere Gesellschaft zu übernehmen.

Für Hilfestellungen und Anliegen steht Ihnen das Gemeindeamt jedenfalls gerne unter 02682/642 72 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Viktor Hergovich
Bürgermeister

